

# PROTOKOLL

**des Verbandstags 2015 am Sonntag, 23.11.2014 um 11:00 Uhr  
im Schützenhaus des SV Holthausen, Heiskampstr. 14, 45527 Hattingen**

---

## **1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Teilnehmer**

Präsident Ingo Mehlkopf eröffnet die Versammlung und begrüßt alle Anwesenden.

## **2. Feststellung der Anwesenheit**

## **3. Zusammenfassung des Verbandstages 2014**

Das Protokoll des Verbandstages 2014 wird von Ingo Mehlkopf verlesen und von allen angenommen.

## **4. Berichte der Vorstandsmitglieder**

### **4.1. Bericht des Präsidenten**

Präsident Ingo Mehlkopf kann aus beruflichen und privaten Gründen die Menge der Aufgaben, die er als Präsident zu erfüllen hat, nicht mehr bewältigen und möchte nach vielen aktiven Jahren in Kürze von seinem Amt zurücktreten. Er schlägt als seine Nachfolgerin Tatjana Belevencova vor und würde eine Übergangs- und Einarbeitungszeit bis zum nächsten Wettkampf 2015 einräumen.

Die Sportwartin Birgitta Löhner hatte das Amt vor einem Jahr unter der Voraussetzung angenommen, mit ihm zusammen als Team arbeiten zu können und bittet in Folge dessen leider ebenfalls um ihren Rücktritt und die Suche nach einem Nachfolger. Sie steht für die Übergangszeit bis zum nächsten Wettkampf und zur Einarbeitung aber noch weiter voll zur Verfügung.

Da es schon seit einigen Jahren immer wieder Probleme mit der Anzahl Kampfrichter gibt, organisiert Ingo Mehlkopf im nächsten Jahr noch einen Kampfrichterlehrgang. Es haben sich bisher schon etwas 20 bis 30 Personen dazu angemeldet, weitere Anmeldungen werden gerne noch angenommen. Es können sich Sportler ab 16 Jahre und auch Eltern dafür melden.

### **4.2. Berichte der übrigen Präsidiumsmitglieder**

Die Berichte der übrigen Präsidiumsmitglieder liegen in schriftlicher Form vor und wurden an alle Anwesenden verteilt. Sie sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

## **5. Lehrgänge: Vorhaben und Realisierung**

### **5.1. Bundestrainer**

Der Bundestrainer Vitcho Kolev (im Amt bis 30.11.2014) war in 2014 nur an einem Wochenende in Aachen beim TKV Oberforstbach. Ende des Jahres geht er in Ruhestand und zurück in seine Heimat Bulgarien, aber Ingo Mehlkopf wird sich darum bemühen, ihn eventuell in den Osterferien nach NRW zu einem Trainingslager für eine Woche einzuladen.

### **5.2. Lehrgänge / Workshops**

Ulrike Meyer hatte in 2014 zu verschiedenen Workshops eingeladen und berichtete über die Ergebnisse. Die Veranstaltungen sind von allen Vereinen sehr gut angenommen

worden, aber für das nächste Jahr sind Weiterentwicklungen und neue Ideen wünschenswert. Die Entscheidung, wer von den Sportlerinnen und Sportlern zu den Workshops kommen sollen, soll von den einzelnen Vereinen getroffen werden. Zu den offiziellen Kader-Trainingsterminen (2 bis 4 pro Jahr) soll der Landestrainer die Auswahl der teilnehmenden Sportler treffen. Falls dabei Kapazitäten noch frei sind, sollen weitere Sportler die Möglichkeit und die Chance bekommen, am Kadertraining teilnehmen zu dürfen.

Natalia Schmoll vom TG-Neuss könnte einen Choreographie-Workshop mit ihrer Choreographin anbieten.

Die Termine für Lehrgänge und Workshops müssen noch unter den Vereinen abgestimmt werden.

### **5.3. Landestrainer**

Der bisherige Landestrainer der Vollklasse Valerij Koch möchte sein Amt niederlegen. Als Begründung gibt er seine Unzufriedenheit über die Gesamtsituation an, sowie die teils fehlende Disziplin der Sportler und die geringe Anerkennung seiner Bemühungen. Er gibt sich teilweise die Schuld an der schlechter gewordenen Qualität des NRW-Kaders. Diese Meinung teilen Ingo Mehlkopf und viele andere allerdings nicht.

Als offizieller Landestrainer wird nun Andrey Yakovlev, bisheriger Nachwuchs-Landestrainer, das Amt ausüben.

Es wurde von allen Anwesenden bekräftigt, daß das Ziel für den NRW-Verband in Bezug auf die sportliche Leistungen ist, gute Sportler auszubilden und zu fördern, nicht aber zwingend die Teilnahme an einer WM.

Vom Hammer SC wird vorgeschlagen, zusätzlich zum offiziellen Landestrainer als Unterstützung regionale Teams mit erfahrenen Trainern aus den Vereinen zu bilden und damit weitere Kadertrainingstermine anzubieten. Auch der Vorschlag, einen Lehrgang zusammen mit einigen erfahrenen Kampfrichtern anzubieten, wurde positiv angenommen, um dabei zu lernen, wo die Kampfrichter Abzüge in ihren Wertungen vornehmen.

Diskutiert wurde über Inhalt und Organisation der Kaderlehrgänge.

Um auch für den Nachwuchs eine weitere Trainingsmöglichkeit zu schaffen, berichtete Tatjana Belevencova von ihrem Modell vom LZSA Düsseldorf: einige ihrer älteren Sportlerinnen und Sportler haben beim LSB eine Übungsleiterhelfer-Ausbildung gemacht und trainieren die kleinen Sportler im Nachwuchsbereich.

Zu den beiden Leistungszentren in Düsseldorf und Gütersloh können zudem immer Sportler aus NRW zum Training kommen.

Von allen positiv gesehen wurde der gute vereinsübergreifender Zusammenhalt unter Sportlern und Trainern in NRW.

Die DaLid-Liste für Kader und Talente mit den Namen der Sportler kann immer wieder aktualisiert werden und enthält 30 Einträge.

## **6. Sportprogramm 2015**

Es wurde für das kommende Wettkampfsjahr über die Verteilung der Meisterschaftsausrichtungen gesprochen. Für die zweitägige Rheinisch-Westfälische

Meisterschaft mit Übernachtung fand sich kein Ausrichter. Daher wurde besprochen, die Aufteilung der Turniere für Nachwuchs und Vollklasse zu verändern. Der erste Wettkampf im Jahr – vormals Qualifikationsturnier – wurde mit Zustimmung aller zu einem Rheinisch-Westfälischen Nachwuchs-Turnier. Die neue Terminliste für 2015 ist dem Protokoll als Anlage eingefügt.

Der Sprungboden des TKV-Oberforstbach, erstmals eingesetzt bei der Rheinisch-Westfälischen Meisterschaft in Aachen, wird nochmal überarbeitet und steht dann allen Vereinen gegen Gebühr für ihre Meisterschaften zur Verfügung, muß aber eigenständig mit einem LKW immer abtransportiert werden.

## **7. Anträge**

Die Regeln auf der NRW-Homepage müssen aktualisiert werden.

Die schriftlich eingereichten Anträge der Landesverbände sind ebenfalls als Anlage vorhanden.

### **7.1. Antrag vom KTV-Lingen e.V. / TV Jahn Rheine**

Der Antrag bezüglich eines Rückstarts von der Vollklasse in die Nachwuchsklasse unter den genannten Voraussetzungen wurde abgelehnt (2 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen).

Der Antrag zur Ausschreibung aller NRW-Wettkämpfe im Januar jedes Jahres wurde einstimmig angenommen.

### **7.2. Antrag der Geschäftsführerin von SAV-NRW e.V. Tatjana Belevencova**

Der Antrag, auch die Trainer bei der Siegerehrung zu benennen, wurde angelehnt (0 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen).

### **7.3. Antrag vom Landestrainer Valerij Koch**

Der Antrag wurde einstimmig angelehnt.

### **7.4. Antrag des Präsidenten Ingo Mehlkopf**

Der Antrag, ab 2015 bei der NRW-Mannschaftsmeisterschaft keine AK-Starts mehr zuzulassen wurde einstimmig angenommen.

## **8. Verschiedenes**

Katja Dust informiert über verschiedene Änderungen, die beim DSAB beschlossen wurden:

- Tempo- und Balance-Übungen enthalten jeweils maximal 8 Elemente, die Kombi-Übung wird auf 10 Elemente begrenzt.
- Nach DSAB-Newsletter 11/2013 ist das individuelle Element Nr. 134 gestrichen.
- Bei Paaren zählt der halbe Frontsalto auf die Schultern 2 Value.

Von den Kampfrichtern, die vor jeder Meisterschaft die Übungen kontrollieren, wird zu ihrer Arbeitserleichterung von allen Vereinen um eine einheitliche Form bei den Übungs-Dateien gebeten. Die Dateien sollten – analog auch zu den Vorgaben des DSAB - als PDF-Datei in folgendem Format geschickt werden:

Beispiele: W3\_Jun1\_TKV\_Name+Name+Name\_Bal  
M2\_Schue\_HammerSC\_Name+Name\_Dy

Die Mails mit den Übungen für jeweils Vollklasse und Nachwuchsklasse sollten getrennt geschickt werden. Auch die Änderungen in den Übungen, die bis zu 3 Tagen vor dem

Wettkampf noch geschickt werden können, sollten für Nachwuchs- und Vollklasse getrennt geschickt werden und im Feld <Betreff:> mit „Änderungen NK ...“ bzw. „Änderungen VK ...“ gekennzeichnet sein.

Alle Anwesenden waren damit einverstanden, daß für den Abschied des Bundestrainers Vitcho Kolev am 30.11.2014 in Saarbrücken als Anerkennung für seine großen Verdienste im Namen des NRW-Verbands ein Geschenk organisiert wird, das Ingo Mehlkopf überreichen wird.

Die Vereine können für die Homepage [www.sav-nrw.de](http://www.sav-nrw.de) Fotos ihrer Sportler schicken.

Ingo Mehlkopf informiert darüber, daß im kommenden Jahr der Verband um einige neue Vereine aus NRW erweitert wird: hinzukommen werden eventuell Vereine aus Duisburg, Köln, Remagen und ein weiterer Verein aus Aachen (BTV).

Hattingen, den 23.11.2014